Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

Von der die mit dem volkch ir
israhel nicht geheiraten mochten

Darnach sagt Moyses
das die dy nicht glider
nicht hetten zw der
gepürt oder freucht die moch
ten nicht geheiraten mit dem
volkch von israhel vnd die
geporn wurden von freyen
frawn oder von frewlden. Ader
von brechen die mochten
auch nicht geheiraten vnzt
an das zehent geslecht Amo
nites. Moabites die machten
auch mit in nicht geheiratn
Wann sy furten wider sy ba
laam das er sy verfluechte
hiet. Sand Augustin spricht
das die zwai geslecht nach
der zehenden puech nicht
geheiraten mochten durch
des willen was. Roos Sa
lomons sun nam frawn
ruth Ambabitidam von dem
geslecht vnd gewan mit ir
den sun. Oberch er verpot
in auch das sy im gesuech
nicht leichen solten noch
gold taulten vnder in selbn
er verrät in auch all siem
frawn. Aber den frumden
mochten sy nicht geleichn
Darnach sagt Moyses. Wen
ein man sein frawn nicht
geleiden mocht durich etlichs
brechens willen. Den presty
scholt er schreiben an ein puech
vnd auch das er mit ir nicht
zestchaffen hiet gehabt. vnd
das puech solt er ir geben
das man es les vor dem
priester. vnd wann er geswo
ren hiet das das war wer
das er geschreiben hiet so mocht
ir pegleichs sich anders ver
pinden. Nam sey aber ein
ander der sy aber lies so mocht
sey der vader nicht wider ge
nemen. Wann er het sey ver
widertzam gemacht vor got
Aber wo mag ein man
nicht lassen sein hawsfrawn
nur ob sy an im prechl. vnd
in der weis so mugen sy sich
zw dem andern mal.
nicht verchumeren mit ehon
schafft. Darnach sagt Moy
ses wer ein frawn genome
hiet. der scholt in dem ersty
iar nicht in den streyt varen
Man scholt im auch nichts
emphelhen was die genain
sprach. Sunder das er das
erst iar in frewden mit sein
hawsfrawn lebt. Wan auch
einer frawn er viert staub
so scholt sy in zehenden
Whoneyd ehamen andern
nemen. Ob si lerecht von
dem ersten sprung wer. das